

NIEDERSCHRIFT

über die
Sitzung des Gemeinderates Weitramsdorf

am Montag, 25.10.2021 um 19:00 Uhr
in der Turnhalle der Rudolf-Reißenweber-Schule Weidach, Röthenweg 1

Anwesend:

1. Bürgermeister

Herr Andreas Carl	
-------------------	--

2. Bürgermeister

Herr Henning Kupfer	
---------------------	--

3. Bürgermeister

Herr Dominic Juck	
-------------------	--

Mitglieder Gemeinderat

Herr Gunther Beetz	
Herr Christian Brettschneider	
Frau Pia Dohles	
Frau Anita Dorn	
Herr Klaus Dorscht	
Herr Daniel Dressel	
Frau Melanie Eberlein	
Herr Martin Gahn	
Herr Thorsten Helmprobst	
Herr Uwe Knorr	
Herr Christian Koch	
Herr Michael Rädlein	
Herr Ingo Treubert	
Herr Günter Tschech	

Verwaltung

Herr Heiko Geuß	
-----------------	--

Schriftführer

Herr Christian Reuß	
---------------------	--

Nicht Anwesend:

Mitglieder Gemeinderat

Herr Max Kräußlich	fehlt entschuldigt
Herr Ulrich Kräußlich	fehlt entschuldigt
Herr Harri Schleifenheimer	fehlt entschuldigt
Herr Thomas Zapf	fehlt entschuldigt

.....
Vorsitzender

.....
Schriftführer

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil

- 1.1 Eröffnung der Sitzung
- 1.2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
- 1.3 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 1.4 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 27.09.2021
- 2 Vorstellung des Integrierten Entwicklungskonzeptes (IEK) der Initiative Rodachtal
- 3 Sachstandsbericht zu öffentlichen Anfragen aus dem Gemeinderat
- 4 Mitteilungen und Anfragen

Öffentlicher Teil

TOP 1.1 Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr.

TOP 1.2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung zur Sitzung fest.

TOP 1.3 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Im Anschluss daran teilt der Vorsitzende mit, dass der Ehrenbürger der Gemeinde Weitramsdorf Günther Forkel am 16.10.2021 verstorben ist. Er bittet alle Anwesenden sich von ihren Plätzen zu erheben, um dem Verstorbenen Ehrenbürger zu gedenken. Der Vorsitzende führt aus, dass Herr Günther Forkel 1960 - 1978 Mitglied im Gemeinderat der Gemeinde Weidach war. Von 1960 – 1966 hatte er das Amt des 2. Bürgermeisters inne. Von 1978 bis zum Jahr 2000 gehörte Herr Günther Forkel dem Gemeinderat der Gemeinde Weitramsdorf an. Auch hier bekleidete er das Amt des 2. Bürgermeisters von 1984 – 1996. Herrn Günther Forkel wurde das Bundesverdienstkreuz am Bande am 03.05.2002 verliehen. Am 28.04.2008 wurde Herr Günther Forkel zum Ehrenbürger der Gemeinde Weitramsdorf ernannt. Der Vorsitzende stellt fest, dass die Gemeinde Weitramsdorf ihrem Ehrenbürger Günther Forkel zu großem Dank verpflichtet ist. Die Gemeinde wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Nach einem Moment des stillen Gedenkens nehmen die Anwesenden wieder Platz.

TOP 1.4 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 27.09.2021

GR Juck weist darauf hin, dass in der Niederschrift auf Seite 16 im 1. Absatz ausgeführt wird, dass in der Vergangenheit ein ähnlicher Antrag wie der jetzt gestellte von der SPD-Fraktion und der BFB-Fraktion gestellt wurde. Er stellt fest, dass der damalige Antrag von ihm selbst und der BFB-Fraktion gestellt wurde. Er bittet darum, „SPD-Fraktion“ durch „GR Juck“ zu ersetzen. Aus dem Gemeinderat gibt es dagegen keine Einwände.

Weitere Wortmeldungen zum öffentlichen Teil der Niederschrift gibt es nicht.

Beschluss:

Die Niederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung am 27.09.2021 wird unter Beachtung der oben dargestellten Änderung genehmigt.

Ja 0 Nein 0 Anwesend 0 Pers. beteiligt 0

Gliederung



1

Regionale Entwicklung im Rodachtal – Ausgangslage und Zielsetzung IEK

2

Erstellungsprozess – Mitmachen trotz Corona

3

Gemeinsam Zukunft planen – Handlungsfelder, Zukunftsthemen und Ziele

4

Neues entwickeln und weitermachen - Leitprojekte

5

Verstetigung – Das ist in Zukunft wichtig

1

Regionale Entwicklung im Rodachtal – Ausgangslage und Zielsetzung



Aktualisierung der konzeptionellen Grundlagen und Neuausrichtung der Ziele und Projekte notwendig

- **Erweiterung** der Initiative Rodachtal im Januar 2019 und **neue Organisationsstruktur**
- bisherige konzeptionelle Grundlage Integriertes Entwicklungskonzept **von 2014**
- Aktualisierung IEK **Voraussetzung** zur Fortführung der **Förderung** des Umsetzungsmanagements in **Bayern** (nach FinR-LE)
- **Neue EU-Förderperiode** 2021-2027 für LEADER, EFRE, usw. zur Umsetzung eigener Projekte

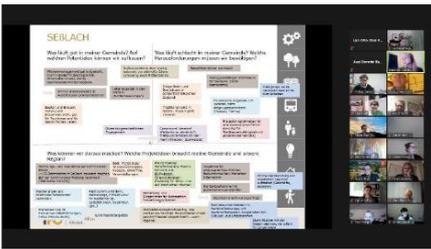


2

Erstellungsprozess – Mitmachen trotz Corona



BETEILIGUNGSVERANSTALTUNGEN



MITMACHEN



ONLINE-BETEILIGUNG

Zukunft im Rodachtal gestalten!



3

Gemeinsam Zukunft planen – Handlungsfelder, Zukunftsthemen und Ziele



8 Handlungsfelder

-  Daseinsvorsorge
-  Wirtschaft und Handel
-  Bauen und Wohnen
-  Kulturlandschaft
-  Tourismus
-  Kultur, Bildung und Freizeit
-  Soziales und ehrenamtliches Engagement
-  Energie und Klimaschutz

4 Zukunftsthemen

-  Resilienz
-  Nachhaltigkeit und Regionalität
-  Kommunale Zusammenarbeit
-  Digitalisierung

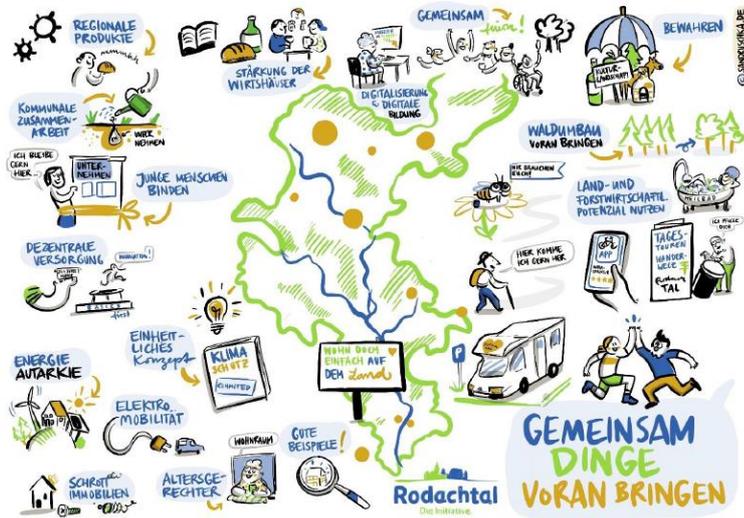
3

Gemeinsam Zukunft planen – Handlungsfelder, Zukunftsthemen und Ziele



„GESUNDHEIT AN KÖRPER,

GEIST UND SEELE – GRENZENLOS“

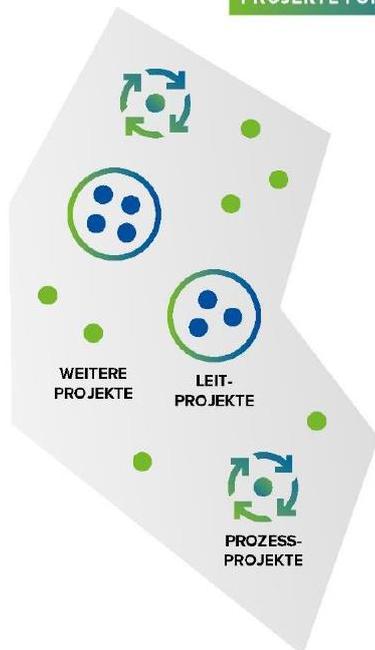


4

Neues entwickeln und weitermachen – Leitprojekte



PROJEKTE FÜR DIE ZUKUNFT



Leitprojekte

- Umfangreich, bündeln mehrere Teilprojekte
- besitzen besondere Relevanz für Entwicklung der Region
- umfassen mehrere Handlungsfelder

Weitere Projekte

- benötigen noch mehr Entwicklungsaufwand in Umsetzungsphase
- können auch in Umsetzung entstehen

Prozessprojekte

- etablierte Strukturen und Projekte die weitergeführt werden sollen
- Z.T. aus vorangegangenen IEKs entstanden

4

Neues entwickeln und weitermachen – Leitprojekte



Fränkisch verbunden

- Gelebte Tradition: Backen und Brauen (Rezeptbuch, Kurse, Rallyes)
- Regionalabende (Veranstaltungsformat, Themen wie Mundart, Schafkopf spielen, Wirtshaussingen...)
- Deutsch-deutsche Geschichte (Regionalführer, Bildungsarbeit, Veranstaltungen)
- Interreligiöser Kulturraum (Konzept, Regionalführer, Bildungsarbeit, digitale Schnitzeljagd)



4

Neues entwickeln und weitermachen – Leitprojekte



Vor Ort versorgt

- Gründung einer „Vor Ort versorgt-Genossenschaft“ (Umsetzungsstruktur, Netzwerk)
- Aufbau von dezentralen Versorgungsstationen (24h-Märkte, Abholstationen, Versorgungsautomaten)
- Bündelung dezentraler Versorger (gemeinsame Termine an zentralen Orten)
- Vermarktung von regionalen Produkten (Genussregion Coburger Land)
- Digitales Grundzentrum (digitale Plattform für alle Bereiche der Daseinsvorsorge)



Bauen und Wohnen 3.0

- Probewohnen (Herrichtung Probewohnung, Summer of Pioneers)
- Imagekampagne „Wohn doch einfach im Rodachtal“ (Vermarktung als Wohnstandort)
- Modellentwürfe und Vermarktung (architektonische Entwürfe für Problemimmobilien, aktive Vermarktung)
- Rodachtal Entwicklungsgesellschaft mit revolvierendem Siedlungsfonds (Entwicklung von Potentialen aus Fondsvolumen)



Natur- und Aktivtourismus am Grünen Band

- Qualifizierung der Wanderwegeinfrastruktur (Erhalt Wegenetz, digitale Themenwege)
- Iron Curtain Trail (Einbindung in übergeordnete Planung, Vertretung Interessen IR)
- Natur- und Geschichtsvermittlung (Regionalführergilde, Natur- und Geschichtsführungen mit Kooperationspartner Stiftung Naturschutz)
- Innovative Übernachtungs- und Gastroangebote (Naturlagerplätze, Naturcamping, flexible Bewirtung)
- Vermarktungsetikette „Natur- und Kulturerlebnisse am Grünen Band“ (Entwicklung Marketingkampagne mit Co-Re e.V.)
- Maßnahmenkonzept „Barrierefrei Grenzen überschreiten“ (Barrierefreiheit als Alleinstellungsmerkmal am Grünen Band)



4

Neues entwickeln und weitermachen – Leitprojekte



Engagiertes Rodachtal – digital und vernetzt

- Verstetigung und Weiterentwicklung 5 für 500 (Finanzierungswege, Organisation)
- Vereinsnnetzwerk (Austausch digital und analog, Schulungen, Vereinskümmerner)
- Gemeinsam feiern (Feste und Veranstaltungen zum Zusammenkommen und Kennenlernen)
- Einführung der Rodachtal-App (App Digitale Dörfer auf regionaler Ebene nutzen)



4

Neues entwickeln und weitermachen – Leitprojekte



Zukunft denken: Klima, Energie, Umwelt

- Insektenfreundliches Rodachtal (Wettbewerbe, Anlage Grünflächen)
- Sensibilisierungsveranstaltungen zum Natur- und Klimaschutz (Workshops und Führungen für verschiedene Zielgruppen/ Themen)
- Kommunikation Erneuerbare Energien (Infos, Daten und Fakten aus der Region zusammenstellen, Veranstaltungen)
- Nachhaltige Beschaffung (Pakt für nachhaltige Beschaffung, Vorbildrolle IR)



4

Neues entwickeln und weitermachen – Leitprojekte



Jung und Alt im Rodachtal

- Taschengeldbörse (Unterstützung und Austausch Jung und Alt)
- Jugendforum (Gremium mit Projektfonds)
- Förderung Ausbildung im Rodachtal (Azubicard, Handwerksfreizeiten)
- Lebensqualität für Jung und Alt (Modellprojekt generationenübergreifendes Wohnen, Ticket-Event-Shuttle für Veranstaltungen)



5

Verstetigung – Das ist in Zukunft wichtig



Mehr Chancen zum Mitmachen ermöglichen

- Leitprojektteams zur Unterstützung der Leitprojektarbeit mit Paten aus dem Vorstand
- Mehr Beteiligung, Kommunikation und verbesserte Ansprache in Projektumsetzung
- Bürgerforum und Jugendforum

Aktiver Kooperationspartner sein

- Zusammenarbeit mit benachbarten und überregionalen Strukturen
- Austausch mit Fachstellen, Fördermittelgebern, usw.

Tradition und Innovation

- nach vorne schauen und Herausforderungen der Zukunft angehen
- Zurückblicken auf bewährte Zusammenarbeit der letzten 20 Jahre





Nach Abschluss des Vortrages von Herrn Neumann stellt der Vorsitzende fest, dass die Gemeinde schon seit Jahren ihren monetären Beitrag an die Initiative Rodachtal leistet. Viel wichtiger sei es jedoch, dass sich die Bürgerinnen und Bürger aktiv an den Projekten der Initiative Rodachtal beteiligen. Er stellt klar, dass jeder mitmachen kann, der das möchte. Er ruft alle Anwesenden dazu auf, Werbung für die aktive Mitarbeit in einer der zahlreichen Arbeitsgruppen zu machen. Interessierte können sich gerne an die Gemeindeverwaltung oder ihm selbst wenden. Es wird dann gerne der Kontakt zu den entsprechenden Ansprechpartnern hergestellt.

TOP 3 Sachstandsbericht zu öffentlichen Anfragen aus dem Gemeinderat

Der Vorsitzende erinnert daran, dass GR Tschech in der letzten Sitzung vorgeschlagen hat, einen Fahrradständer an der Sporthalle in Weidach aufzustellen. Nach Prüfung der Angelegenheit teilt er mit, dass ein solcher aufgestellt wird.

TOP 4 Mitteilungen und Anfragen

Der Vorsitzende informiert das Gremium darüber, dass es an der Sporthalle in Weitramsdorf ein bauliches Problem gibt. Im Rahmen einer Routinekontrolle wurde festgestellt, dass die Prallwand aus Ziegelsteinen locker und einsturzgefährdet ist. Die Turnhalle musste daraufhin gesperrt werden. Es ist geplant, dass die schadhafte Wand in der nächsten Woche komplett abgebaut wird. Nach dem Abbau der Wand kann die Halle wieder für die Nutzung freigegeben werden.

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Bauarbeiten am Kindergarten in Weitramsdorf demnächst beginnen werden. Das Baufeld wurde bereits geräumt.

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass der Neubau der Brücke in Altenhof planmäßig voranschreitet. Der Überbau wird demnächst betoniert werden.

Der Vorsitzende teilt mit, dass zeitnah am Tambacher Berg ein mobiler Geschwindigkeitsmessanhänger ausprobiert wird. Sollte sich zeigen, dass der Anhänger unter den örtlichen Gegebenheiten funktioniert, wird dieser in Zukunft öfters zur Verbesserung der Verkehrssicherheit am Tambacher Berg aufgestellt werden.

GR Dorscht fragt nach, warum sich Baufahrzeuge auf dem Anwesen Coburger Straße 1 befinden. Der Vorsitzende teilt mit, dass am Anwesen selbst nichts gemacht wird. Die Geräte werden dort im Hof nur geparkt. Die Arbeiten selbst werden gegenüber am Kanal durchgeführt.

GRin Eberlein teilt mit, dass im Ehrlichsweg seit dem 21.09.2021 Verkehrsschilder liegen. Sie fragt nach, ob diese noch gebraucht werden oder ob die Bauhofmitarbeiter sie aufräumen können. Der Vorsitzende sichert zu, dass er sich um die Sache kümmern wird. Er ist der Meinung, dass die Schilder nicht mehr gebraucht werden und vergessen wurden.

GR Knorr meldet sich zu Wort und informiert den Gemeinderat über den Sachstand bezüglich der Bedarfsabfrage bei den Jugendlichen nach einem „Treffpunkt“ für alle. Er verwendet dazu die nachfolgend abgedruckte Präsentation:



Jugendtreff mit Freizeit-Area

Infos für den Gemeinderat / 25.10.2021



- *Es werden alle Kinder und Jugendlichen der Gemeinde Weitraamsdorf im Alter von zehn bis zwanzig Jahren befragt.*
- *Die Kinder und Jugendlichen werden mit einem persönlichen Brief (wenn möglich Layout der Gemeinde) einzeln angeschrieben.*
- *Der Brief enthält ein Anschreiben, sowie die Fragen.*
- *Die Befragung findet ausschließlich über ein Online-Tool statt.*
- *Der Zugang zum Online-Tool erfolgt über eine Internetadresse.*
- *Auf dem Brief wird der Link und ein QR-Code zur entsprechenden Internetadresse abgedruckt.*
- *Das benötigte Budget für Erstellung und Verteilung der Briefe, sowie das Betreiben des Online-Tools wird auf ca. 200 € geschätzt.*



Liebe(r) ...,

am 27. September 2021 hat dein Gemeinderat einstimmig beschlossen, dass wir einen neuen coolen Treffpunkt mit Freizeit-Area für dich und deine Freunde in der Gemeinde brauchen. Wir wissen, dass euer Bedarf an etwas „EIGENEM“ groß ist und auch dass der Dorfplatz kein so toller Rückzugsort für Euch ist. Außerdem möchten wir uns in gewisser Weise bei Dir für deine Entbehrungen in den letzten eineinhalb Jahren aufgrund der Corona-Pandemie bedanken.

Wir als Rätinnen und Räte möchten eine kinder- und jugendfreundliche Gemeinde schaffen mit einem Ort, der deinen Wünschen gerecht wird. Wir stellen uns hier einen Mix aus Rückzugsort, Treffpunkt und selbstbestimmter sportlicher Aktivität vor.



Allerdings brauchen wir bei der konkreten Umsetzung deine Hilfe. Wir möchten eure Vorstellungen und Ideen bestmöglich verwirklichen und haben deshalb ein paar kurze Fragen dazu, wie du dir einen Treffpunkt mit Freizeit-Area vorstellst. Wir würden uns wahnsinnig freuen, wenn du dir kurz die Zeit zur Beantwortung der nachfolgenden Fragen nimmst. Scan dazu einfach den untenstehenden QR-Code oder gehe auf die untenstehende Internetseite und klick dich durch die Fragen.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei dir.

Und falls du oder deine Eltern weitere Themen und Anregungen habt, für die wir uns als Jugendbeauftragte im Gemeinderat stark machen können, meldet euch einfach bei uns.

Deine Jugendbeauftragten

Maji und Max

E-Mail: melanie.oberlein@fvw-weitramsdorf.de | max.krausslich@fvw-weitramsdorf.de

WhatsApp: 09561 745 908 0



Entwurf Fragen Teil 1 / 2

1. Wie heißt du?

FREIE EINGABE

2. Wie alt bist du?

10 – 13

14 – 17

18 – 20

3. Wo wohnst du?

Altenhof

Gersbach

Hergamsdorf

Neundorf

Schlettach

Tambach

Vogelherd

Weidach

Weitramsdorf

4. Welchen Weg würdest du bis zum neuen Treffpunkt auf dich nehmen?

bis 3 km

3 km bis 6 km

über 6 km



5. Was hättest du am liebsten in deiner Freizeit-Area? (maximal 3 Kreuze)

- Skateanlage
- Pump Track
- Dirt Jump Line
- Bolzplatz
- Tischtennisplatte
- Basketballkorb
- Volleyballfeld
- Kletterwand
- FREIE EINGABE

6. Was muss dein Treffpunkt haben? (beliebig viele Kreuze)

- Sitzmöglichkeiten
- Tisch
- Feuerstelle/Grillplatz
- Pavillon
- Überdachung
- WLAN-Hotspot
- Fahrradständer
- Toiletten
- FREIE EINGABE

7. Hast du sonst noch Ideen?

- FREIE EINGABE

8. Würdest du bei der Umsetzung mit anpacken?

- Ja
- Nein



Infos zur Umfrage

- Durchführung: Antragsteller und Jugendbeauftragte
- Umfrage-Tool: LimeSurvey (www.limesurvey.org)
- voller Funktionsumfang via Open-Source-Variante (<https://communitiy-limesurvey.org>)
- Dienstleistung über christian platzer werbung
 - Installation auf Server
 - Abrechnung nach genutzten Monaten
 - Preis: 5,- €/Monat zzgl. MwSt. für 1GB Speicher, 5GB Traffic
 - inkl. beliebiger Domain (z.B. www.freizeit-area.de)



- *Regelung über Gemeinde oder Verein möglich*
 - i.d.R. 90 % Kommunen & 10 % Vereine
- *Städtebauförderung*
 - Pump Track in Litzendorf mit 80 % gefördert
- *HAFTUNGSRECHT: Beschilderung/Nutzungstafeln*
- *TÜV-geprüft*
- *Bauweise:*
 - *Betonkonstruktion:* relativ teuer, dafür aber langlebig & leise
 - *Holzkonstruktion:* günstig, dafür aber aufwändig im Unterhalt & laut
- *Kontakte zu Skatepark, Pump Track... / Planung & Bau*
 - *POPULÄR (Referenzen: Großheirath, Lichtenfels...)*
 - *turbomatik bikeparks*



Beispiele Baukosten öffentlicher Anlagen / turbomatik bikeparks

- *Bikepark Kufstein, Tirol (Erdbau mit 1x Double-Kicker / Stahlkonstruktion) ca. 19.000 € (Fläche ca. 50 x 30 m)*
- *Dirtpark Wadersloh (Erdbau mit Deckschicht, 2x Double-Kicker + 2 Table Lines) ca. 37.000 € (Fläche ca. 75 x 40 m)*
- *Bikepark Bad Frankenhausen, Thüringen (Erdbau) ca. 35.000 € (Fläche ca. 70 x 40 m, zusätzlich Jumpline ca. 100 x 10 m)*
- *Trailpark Wertle, Emsland (Erdbau mit Deckschicht) ca. 45.000 € (Fläche ca. 100 x 100m)*
- *Pumptrack Kinderspielplatz Hildesheim (Erdbau) ca. 5000,- € (Fläche mind. 20 x 6 m)*
- *Warsteiner Bikepark, Rüthen, NRW - Park mit Liftbetrieb (Erdbau m. teilweise Deckschicht, Holz & Stahlelemente) ca. 80.000 € (Fläche ca. 400 x 200m)*
- *Weitere Beispiele und Referenzen: <https://www.bikepark-bau.de/bikepark-bauen/>*



Lasst uns was für unsere Jugend schaffen – gemeinsam!

*Vielen Dank für
Eure Aufmerksamkeit!*



Der Vorsitzende bedankt sich bei GR Knorr und den beiden Jugendbeauftragten des Gemeinderates für deren Engagement in dieser Sache. Er bittet darum den Gemeinderat erst wieder über den Sachstand zu informieren, wenn es erste konkrete Ergebnisse gibt.

Die öffentliche Sitzung wird um 19:55 Uhr geschlossen.